

„Behinderung gehört zum Leben“

■ **ESSLINGEN:** Elterngruppe Rückenwind sammelt mit ihrem Einpackservice Spenden

VON PETRA WEBER-OBROCK

Seit 2006 bietet die Elterngruppe „Rückenwind“, die in den Verein für Körperbehinderte, Esslingen, integriert ist, den Eltern behinderter Kinder Gemeinschaft und Unterstützung an. Genauso lange engagieren sich ihre Mitglieder in der Vorweihnachtszeit im Einkaufszentrum „Das ES“ und packen gegen eine kleine Spende Geschenke ein. In diesem Jahr kamen 1470 Euro zusammen, welche die Werbegemeinschaft des Einkaufszentrums zur Feier des fünfjährigen Bestehens der Gruppe und der Zusammenarbeit großzügig auf 2500 Euro aufstockte.

Verwendet werden soll das Geld für ein „Aufschnaufwochenende“ für die Rückenwind-Mütter, das im Mai stattfinden soll. „Behinderung gehört zum Leben“, sagt die Zweite Vorsitzende Ursula Hofmann. Da ist es selbstverständlich, dass „Rückenwind“ in der Öffentlichkeit Präsenz zeigt, um die Rechte der oft mehrfach behinderten Kinder und ihrer Eltern zu vertreten. Zur Schecküber-

gabe trafen sich mitten im Einkaufszentrum auf der Aktionsfläche im „ES“ viele Kinder im Rollstuhl und ihre Eltern.

Ermutigende Begegnungen

Babys räkeln sich zufrieden in den Armen ihrer Mütter oder schauen vom Kinderwagen aus zu. Es wird gelacht und erzählt. Ganz klar, dass die kleine Lilli den großen Scheck halten darf und auf dem Foto richtig strahlt. Vom 15. Dezember bis zum 18. Dezember haben rund 40 Eltern, Freunde und Lehrer der Rohracker-schule Geschenke eingepackt, berichtet Hofmann und erzählt von den ermutigenden Begegnungen mit den Kunden. Gerade ältere Leute und Mütter, die sowieso in der Vorweihnachtszeit unter Stress stehen, freuen sich über den zusätzlichen Service. Dazu kommt, dass man bei bis zu acht freiwilligen Helfern gleichzeitig fast unverzüglich bedient wird. „Als Mindestspende geben wir 50 Cent an, aber viele spenden auch 1 oder 2 Euro.“ Die Geschäfte im ES

unterstützen die Aktion auch, indem sie ihre eigenen Einpacktische für diese Zeit schließen. Das Material, Geschenkpapier, Bändchen und Tüten, wird komplett von der Werbegemeinschaft gestellt. Auch Centermanager Erkan Aslan steht hinter der Aktion. „Wir haben uns im Laufe der letzten Jahre gut kennengelernt“, sagt er. Die Zusammenarbeit laufe immer besser, und das eingekaufte Material reiche jetzt schon für die nächsten Jahre.

Seit 2006 haben die Eltern mit den Spenden einiges in Bewegung gebracht. Dazu gehört die Anschaffung einer Liege in der Behindertentoilette im „Das ES!“, die Förderung des Geschwistertreffs, der Snoezelen-Raum in der Rohracker-schule und Seminare zum Thema „Leben mit einem behinderten Kind“. Jetzt ist endlich das „Aufschnaufwochenende“ dran, das besonders die Mütter nötig haben. „Einmal durchschlafen, in Ruhe frühstücken und den Tag ohne Kinder verbringen“, das soll den Müttern neue Kraft für den harten Alltag geben.



Die kleine Lilli freut sich gemeinsam mit den Engagierten der Elterngruppe Rückenwind über den großen Scheck. Die Spende soll den Müttern der Elterninitiative zugute kommen. Foto: Weber-Obrock